



Eckdaten zu George Grosz

- George Grosz wurde 1893 in Berlin geboren.
- Von 1909 bis 1911 besuchte Grosz die Königliche Kunstakademie in Dresden und bekam ein Ehrenzeugnis verliehen.
- 1912 begann er das Kunststudium in Berlin bei Emil Orlik.
- Grosz trat 1914 als Kriegsfreiwilliger in den Krieg ein. Und wurde 1916 wegen einer Stirnhöhlenvereiterung aus dem Kriegsdienst entlassen.
- Grosz bezeichnete sich als Humanist und war kritisch mit der Kriegsbegeisterung, ließ sich zunächst aber mitreißen. Doch diese Begeisterung wich schnell dem Grauen und Ekel, den er für den Krieg empfand. Grosz sagte selbst, dass der Krieg ihn nur negativ beeinflusst hat.
- Vor lauter Abneigung gegen das kriegführende Deutschland änderte Georg Grosz seinen Namen in die amerikanisierte Form George Grosz.
- 1917 wird er erneut in den Kriegsdienst eingezogen, jedoch rebellierte er und wird daraufhin endgültig entlassen.
- 1933 kurz vor der Machtergreifung durch die Nazis siedelt Grosz nach New York um.
- George Grosz kehrte 1959 mit seiner Familie nach Deutschland zurück, starb jedoch wenige Wochen nach seiner Ankunft an Herzversagen in Berlin.